

Presseinformation 7/2021

Zukunft ohne Emissionen – Erstberatung zu Elektromobilität

KLiBA begrüßt das junge Elektromobilität-Team für Heidelberg und Rhein-Neckar-Kreis.

Elektromobilität trägt wesentlich zum Klimaschutz bei. Werden Autos mit Verbrennungsmotoren durch Elektroautos und/oder durch Elektrofahrräder ersetzt, führt dies zu sauberer Luft und weniger klimaschädlichen Emissionen. Daher werden Elektrofahrzeuge und deren Lademöglichkeiten gefördert. Die KLiBA, Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis gGmbH, erweitert ihr Beratungsangebot für Privatpersonen, Kommunen und Gewerbe um das Thema Elektromobilität. Das vom Land Baden-Württemberg geförderte junge Zweierteam startet seine Tätigkeit.

(Heidelberg, 4. August 2021) Um die deutschen Klimaziele zu erreichen müssen die CO₂-Emissionen im Verkehr reduziert werden. Denn gerade der Verkehr ist für knapp 20 Prozent der CO₂-Emissionen verantwortlich. Daher wird der Elektromobilität eine hohe Relevanz zugesprochen, wenn es darum geht, den Straßenverkehr klimafreundlicher zu gestalten. Der Schritt zur Elektromobilität ist mit einer recht weitreichenden Umstellung verbunden. Für diese Aufgabe bekommen die Stadt Heidelberg und der Rhein-Neckar-Kreis mit den neuen Stellen nun Unterstützung.

Die KLiBA erweitert ihr Beratungsangebot für Kommunen, Gewerbe und Privatpersonen um den Themenbereich Elektromobilität. Zur Jahresmitte 2021 haben Sonja Grabarczyk und Philipp Straßer dort ihre Tätigkeit aufgenommen. Das junge Elektromobilität-Team wird vom Land Baden-Württemberg gefördert. Dafür konnte die KLiBA im Rahmen der Personalstellenförderung „nachhaltige Mobilität“ des Ministeriums für Verkehr erfolgreich Mittel einwerben.

Wie auch bei der Energieberatung können sich Privatpersonen, Unternehmen und Kommunen rund um das Thema Elektromobilität informieren und sich mit ihrem Anliegen an das Elektromobilität-Team wenden. Sei es die Anschaffung eines Elektroautos, die Errichtung von Ladeinfrastruktur oder Infos zu aktuellen Förderprogrammen – die KLiBA bietet ab sofort Antworten auf diese Fragen.

„Klar ist, dass die Klimaziele nur erreicht werden können, wenn auch der Verkehr seinen Beitrag leistet“, so die beiden Mitarbeiter. „Dafür muss an erster Stelle der ÖPNV sowie Fuß- und Radverkehr gestärkt und der Autoverkehr sichtlich verringert werden. Dort wo Menschen jedoch nicht auf das Auto verzichten können, bietet die Elektromobilität eine Chance, Emissionen im Verkehr zu reduzieren.“

Der Geschäftsführer der KLiBA Dr. Klaus Keßler freut sich, jetzt auch in diesem, für den Klimaschutz wichtigen Bereich, Beratungsleistungen für Privatpersonen sowie die Gewerbetreibenden in Heidelberg und Kommunen im Rhein-Neckar-Kreis anbieten zu können.

Landrat Stefan Dallinger ist ebenfalls davon überzeugt, dass dieses Angebot ein Erfolgsmodell werden kann. „Die Förderung der E-Mobilität ist ein wichtiger Bestandteil der Mobilitätswende.

Durch die Kooperation mit der KLiBA können wir allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und kreisangehörigen Städten und Gemeinden unkompliziert eine fachliche Unterstützung anbieten und damit noch mehr Menschen von dieser nachhaltigen Mobilitätsform überzeugen“.

Sonja Grabarczyk, Fon 06221 99875-32 und Philipp Straßer, Fon 06621 99875-33,
E-Mail: elektromobilitaet@kliba-heidelberg.de stehen Ihnen gerne beratend zur Seite!